



# Eugen Müller

## Kontakt

Weinstraße 34a  
67147 Forst  
Tel. 06326-330  
Fax: 06326-6802  
www.weingut-eugen-mueller.de  
kontakt@weingut-eugen-mueller.de

## Besuchszeiten

Mo.-Fr. 8-12 + 13:30-18 Uhr  
Sa. 10-16 Uhr  
Ferienwohnungen

## Inhaber

Stephan Müller

## Betriebsleiter

Stephan Müller

## Kellermeister

Alexander Rupp,  
Andreas Hammerstein

## Rebfläche


17 Hektar

## Produktion

150.000 Flaschen

Eugen Müller heiratete in die Familie Wallbillich ein, die seit 1767 eine Kuferei in Forst betrieb. 1952 baute er seinen ersten Wein aus, später kaufte und pachtete er Weinberge zu, 1971 gründete er das Weingut Eugen Müller, das dann von seinem Sohn Kurt Müller und heute von dessen Sohn Stephan geführt wird. Er besitzt Weinberge in den besten Lagen von Forst: Kirchenstück (Buntsandsteingeröll mit Kalksteingeröll, sandigem Lehm und Basalt), Jesuitengarten (Sandsteingeröll, sandiger Lehm und Basalt), Pechstein (Basalt), Ungeheuer (Buntsandstein vermischt mit Kalksandsteingeröll und Basalt) und Freundstück (Buntsandsteingeröll mit Kalksteingeröll durchsetzt). Mehr als drei Viertel der Weinberge sind mit Riesling bestockt. Hinzu kommen Weiß- und Grauburgunder, aber auch rote Sorten wie Dornfelder, Spätburgunder, Portugieser, Dunkelfelder und Cabernet Cubin.

## Kollektion

Die Stärken liegen auch in diesem Jahr wieder eindeutig bei den trockenen Riesling-Lagenweinen, Stephan Müller kann hier mit sieben sehr guten Weinen aus zwei Jahrgängen punkten. Das 2020er Kirchenstück ist klar der komplexeste und nachhaltigste unter den Rieslingen, ist animierend, salzig und druckvoll, der 2020er Jesuitengarten zeigt klare gelbe Frucht und etwas hellen Tabak, besitzt Grip und Länge, der 2020er Pechstein baut feinen Druck auf, ist herb und salzig, das 2020er Ungeheuer zeigt kräutrig-mineralische Noten und besitzt Frische. Bei den 2019er besitzt das Kirchenstück Druck, ist aber gerade etwas verschlossen, das Ungeheuer ist füllig mit klarer gelber Frucht und der Jesuitengarten zeigt dezente Reifennoten und besitzt ebenfalls gelbe Frucht, Grip und feinen Druck. 

## Weinbewertung

- 82** 2020 Riesling trocken (1l) | 11,5%/7,50€
- 86** 2020 Riesling trocken Ungeheuer Forst | 12%/10,50€
- 86** 2020 Riesling trocken Jesuitengarten Forst | 12,5%/10,90€
- 84** 2020 Weißburgunder trocken | 12,5%/8,90€
- 86** 2020 Weißburgunder trocken „Alte Reben“ | 13%/13,90€
- 89** 2020 Riesling trocken Pechstein Forst | 12,5%/22,-€
- 89** 2019 Riesling Spätlese trocken „Ziegler“ Ungeheuer Forst | 13%/20,-€
- 88** 2020 Riesling trocken „Ziegler“ Ungeheuer Forst | 12,5%/22,-€
- 88** 2019 Riesling Spätlese trocken Jesuitengarten Forst | 12,5%/20,-€
- 89** 2020 Riesling trocken Jesuitengarten Forst | 12,5%/22,-€
- 89** 2019 Riesling Spätlese trocken Kirchenstück Forst | 13%/23,-€
- 90** 2020 Riesling trocken Kirchenstück Forst | 12,5%/25,-€
- 86** 2020 Riesling Spätlese Freundstück Forst | 10,5%/17,-€
- 87** 2019 Riesling Auslese Kirchenstück Forst | 10%/18,-€/0,5l
- 86** 2018 Spätburgunder trocken „Alte Reben“ | 13%/21,-€

